

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	15
1. Theoretische Ansätze in der Political Leadership-Forschung	19
1.1. Political Leadership als Forschungsgegenstand	19
1.2. Transforming Leadership	24
1.2.1. Macht und Absicht.....	24
1.2.2. Wünsche und Bedürfnisse.....	26
1.2.3. Transactional Leadership.....	28
1.2.4. Transforming Leadership.....	29
1.3. Charisma und Political Leadership	32
1.3.1. Charismatische Autoritätsverhältnisse.....	33
1.3.2. Charisma als Idealisierung.....	35
1.3.3. Die Externalisierung von inneren Konflikten.....	37
1.3.4. Das Individuum und die Gesellschaft in der Krise.....	42
1.3.5. Charisma, Massen und soziale Bewegungen.....	47
1.4. Motive und Eigenschaften des Leaders	49
1.4.1. Typologierungsversuche von Leadern.....	49
1.4.2. Fürsorgliche Vaterrolle und "sozialisierte Leader".....	51
1.4.3. Pathologischer Narzissmus und "personalisierte Leader".....	54
1.4.4. Die bestärkende Wirkung des transformational Leaders.....	56
1.4.5. Die symbolische Funktion von charismatischen Leadern.....	58
1.5. Die Bedeutung von Leadern in Friedensprozessen	63
2. Erste Gesprächsinitiativen während der Inhaftierung	67
2.1. Mandelas Rolle während der Inhaftierung	67
2.1.1. Führungsrolle auf Robben Island.....	67
2.1.2. Der abwesende Familienvater.....	72
2.1.3. Die Freundschaft zwischen Mandela und Walter Sisulu.....	77
2.1.4. Vorbereitung auf den zukünftigen Verhandlungspartner.....	79
2.2. Erste Gespräche und Zunahme des internationalen Drucks	83
2.2.1. Die Isolation der Rivonia-Häftlinge.....	83
2.2.2. Politische Veränderungen in Südafrika Anfang der 1980er Jahre.....	86
2.2.3. Zunahme des internationalen Drucks und Bothas Freilassungsangebot.....	87
2.2.4. Erste Gespräche zwischen Mandela und der Regierung Botha.....	93
2.2.5. Gespräche mit der "Eminent Persons Group".....	96
2.2.6. Ausflüge in die Kapprovinz und Beziehungen zu den Wärtern.....	100
2.2.7. Die "Mandela-Initiative".....	102
2.2.8. Die Victor-Verster-Gefängnisfarm.....	107
2.2.9. Winnie Mandela und der "Mandela United Football Club".....	110
2.2.10. Das Treffen mit Botha und der Machtwechsel in der National Party.....	113

2.3. Kurswechsel unter de Klerk	118
2.3.1. Der konservative Reformier.....	118
2.3.2. Erste Freilassungen und Weiterführung der Gespräche.....	121
2.3.3. Gründe für die Reformen im Februar 1990	124
2.3.4. Abschaffung der Apartheid und Freilassung der politischen Häftlinge.....	126
3. Mandelas Rolle im Verhandlungs- und Übergangsprozess	129
3.1. Freilassung und Beginn der Vorverhandlungen	129
3.1.1. Die Freilassung am 11. Februar 1990	129
3.1.2. Konsolidierung der Führungsrolle innerhalb des ANC	134
3.1.3. Beginn der Vorverhandlungen.....	135
3.1.4. Erste Auslandsreisen von März bis Juli 1990	137
3.1.5. Mandela und die Auseinandersetzung zwischen Inkatha und ANC	140
3.2. Vorübergehende Eskalation und Aussetzen der Verhandlungen	146
3.2.1. Der Strafprozess gegen Winnie Mandela.....	146
3.2.2. Wahl zum Präsidenten und Führungsrolle im ANC	150
3.2.3. Beginn der CODESA-Verhandlungen und Referendum 1992	153
3.2.4. Wiederaufnahme der Massenaktionen.....	158
3.2.5. "Record of Understanding" als Wendepunkt	160
3.3. Verhandlungseinigung und erste Wahl im April 1994	162
3.3.1. "Sunset clauses" und CODESA II	162
3.3.2. Mandelas Krisenmanagement nach der Ermordung Chris Hanis	165
3.3.3. Mäßigung der Extremisten.....	168
3.3.4. Abschluss der Verhandlungen und Nobelpreisverleihung.....	171
3.3.5. Wahlkampf und Fernsehdebatte mit de Klerk	173
3.3.6. Auseinandersetzungen mit Homelands und Extremisten.....	174
3.3.7. Abhaltung der ersten allgemeinen Wahlen	177
4. Mandela als südafrikanischer Staatspräsident	181
4.1. Zusammenarbeit im "Government of National Unity"	181
4.2. "Nationale Versöhnung" und "Nation Building"	185
4.2.1. Mandela im Rugby-Finale	188
4.2.2. Mandela und die Wahrheits- und Versöhnungskommission	196
4.3. Schwerpunkte der Mandela-Präsidentschaft	198
4.3.1. Soziale Ungleichheiten und neoliberale Wirtschaftspolitik.....	198
4.3.2. Personelle Fehlentscheidungen und Korruptionsaffären	203
4.3.3. Mandelas außenpolitische Funktion.....	206
4.3.4. Der Kampf gegen politische und kriminelle Gewalt.....	211
4.3.5. Das Machtmonopol des ANC im politischen System Südafrikas.....	213
4.4. Aktivitäten nach dem Ende der Amtszeit	217
4.4.1. Rückzug aus der aktiven Politik	217
4.4.2. Vermittlerrolle in Burundi	221
4.4.3. Gründung von Stiftungen und Kampf gegen Aids/HIV	223
4.4.4. Kritik an den militärischen Interventionen der Bush jun. Administration.....	225

5. Mandelas Leadership und Charisma im Transformationsprozess	229
5.1. Die Entwicklung des charismatischen Leaders Mandela	229
5.1.1. Familiärer Hintergrund und Führungsrolle	230
5.1.2. Apartheid und Unterdrückung	233
5.1.3. Xhosa-Adeliger und angesehener Anwalt	236
5.1.4. Isolation und Aufbau eines Mythos	241
5.1.5. Die "Free-Mandela!"-Bewegung der 1980er Jahre	243
5.2. Mandela als charismatischer Leader	248
5.2.1. Die symbolische Rolle	248
5.2.2. Medium und Botschaft	251
5.2.3. Authentizität und Glaubwürdigkeit	254
5.2.4. Mandelas Akzeptanz bei den Afrikanern	259
5.2.5. Der Mandela-Persönlichkeitskult	261
5.3. Mandela als "transforming Leader"	262
5.3.1. Soziale Kompetenz und Ubuntu-Tradition	263
5.3.2. Versöhnungsgesten und Vorbildwirkung	269
5.3.3. Konsensuale Entscheidungsfindung	273
6. Schlussfolgerungen	277
Literatur und Quellen	291